

# Hornstein startet ins Jubiläumsjahr 2021



## Aus dem Rathaus

Richtlinien für  
Ehrenzeichen beschlossen.  
> **Seite 4**

Budgetvorschau 2021.  
> **Seite 8**

Projekte zur Erhöhung  
der Verkehrssicherheit.  
> **Seite 10**

Hilfskonvoi nach Kroatien.  
> **Seite 16**

## Freizeit & Leben

Bücherei Hornstein.  
> **Seite 22**

Das Burgenland seinen  
100. Geburtstag.  
> **Seite 26**



## PERSÖNLICHE WORTE

Liebe Hornsteinerinnen und Hornsteiner!

Weiterhin bestimmt das Coronavirus unser Leben und macht eine sichere Planung unsere Feierlichkeiten immer schwieriger. Dennoch versuchen wir, das geplante Programm so gut als möglich und unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen zu planen. Der Teaser unserer Ortschronik befindet sich aktuell in der Fertigstellung und befindet sich bald auf dem Weg zu Ihnen. Über den weiteren Ablauf unseres Jubiläumsjahres halten wir Sie auf dem Laufenden.

Zu Jahresbeginn haben wir die Jubiläumsfahne, als symbolischen Auftakt ins Festjahr, gehisst. Entsprechend der im Gemeinderat beschlossenen Ehrenzeichenrichtlinien haben wir für unsere Vereine und engagierte Privatpersonen ein einheitliches Formular entwickelt, welches beim Ehrungsvorschlag unterstützten soll. Näheres dazu finden Sie auf unserer Webseite.

Die Arbeiten der Straßensanierung im Bereich der Reitschule nehmen wieder Fahrt auf und befinden sich im Zeitplan. Im Zuge der Straßensanierung werden auch im restlichen Ortsgebiet, an zahlreichen Stellen, Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Näheres dazu lesen Sie im Blattinneren.

Bleiben Sie gesund!

LAbg. Mag. Christoph Wolf, M.A.  
Ihr Bürgermeister

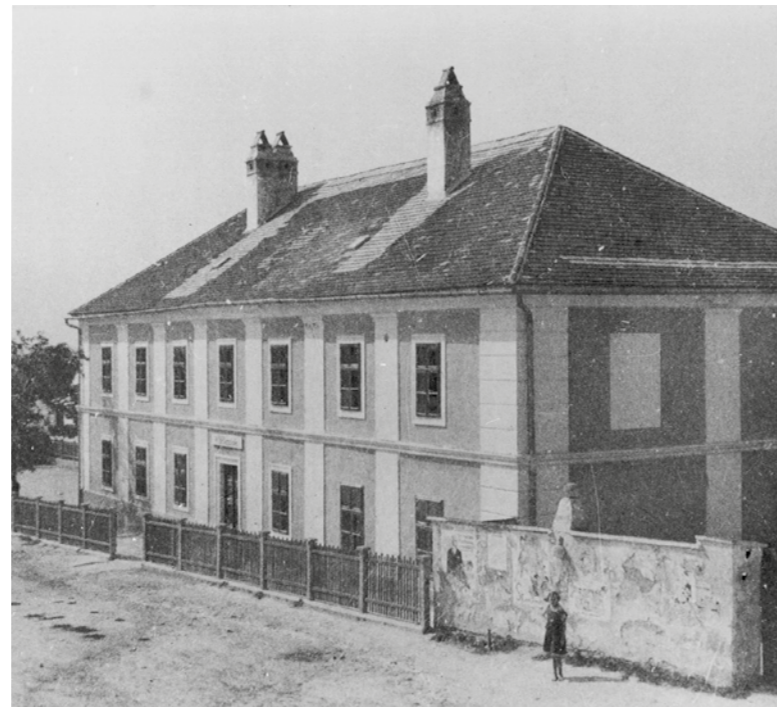
MARKTGEMEINDE HORNSTEIN  
*Mein Zuhause!*

Aus dem Archiv

### Das alte Schulhaus, Ortsmitte

1852 erhielt Hornstein ein eigenes Schulhaus, sowie eine Gerichtskanzlei, die auch als Gemeindeamt diente.

Einen umfangreichen Rückblick auf die Hornsteiner Geschichte wird die im Jubiläumsjahr erscheinende Chronik bieten.



Marktgemeinde Hornstein startet ins Jubiläumsjahr

### 750 Jahre Hornstein

Im Jahr 2021 feiert die Marktgemeinde Hornstein ihr 750-Jahr-Jubiläum. „Neben der Präsentation der umfangreichen und fundiert recherchierten Ortschronik mit über 1.500 Seiten haben wir zahlreiche Jubiläumsveranstaltungen für dieses Jahr geplant“, freut sich Bürgermeister Christoph Wolf.

Wichtig war dem Bürgermeister die Einbindung aller Hornsteiner: „Vom Gemeinderat, über die Vereine und Unternehmen, bis hin zu engagierten Privatpersonen, haben wir zahlreiche Unterstützter für unser Jubiläumsjahr gefunden“, ist Wolf stolz. Ein eigenes Logo und ein Jingle wurden bereits entworfen.

#### AUFTAKT INS JUBILÄUMSJAHR MIT DEM HISSEN DER FAHNEN

Den Auftakt zum Jubiläumsjahr stellt das Hissen der Fahnen dar, so der Bürgermeister: „Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie mussten wir die Fahnen ohne großen Festakt hissen.“ Die Fahne ziert das Wappen der Marktgemeinde und trägt in der Mitte das Jubiläumsjahr 1271 bis 2021, sowie den Namen der Gemeinde.

Für das Jubiläumsjahr sind zahlreiche Veranstaltungen geplant: „Bei einer Festsitzung des Gemeinderates wird die Ortschronik präsentiert, im Rahmen des Jubiläumsjahres werden wir zahlreiche Hornsteiner Persönlichkeiten für ihre Verdienste ehren“, so der Bürgermeister. Grundlage für die Ehrungen sind neuen Ehrungsrichtlinien, welche der Gemeinderat bereits Mitte Dezember beschlossen hat.

#### ERÖFFNUNG DER REITSCHULE, BURGRUINE, OPEN-AIR-KONZERT UND FESTWOCHE

„Für Pfingsten planen wir die Eröffnung der neu sanierten Reitschule, anschließend wollen wir die Burgruine rekultivieren. Im Sommer planen wir Open-Air-Konzerte am Schlossberg, sowie das ORF-Sommerfest“, erklärt Bürgermeister Christoph Wolf.

Die große Festwoche findet Anfang September statt, für jeden Tag sind Aktionen und Veranstaltungen geplant, in der zusätzlich alle Gemeindegebäude als Ausstellungsorte dienen werden.



Die neuen Jubiläumsfahnen bei Rathaus, Kindergarten, Schule und Kreisverkehr



## Erstmals Richtlinien für Ehrenzeichen beschlossen

Im heurigen Jahr feiert die Marktgemeinde Hornstein ihr 750-Jahr-Jubiläum. „Das Jubiläumswort nehmen wir zum Anlass, um verdiente Persönlichkeiten in unserer Gemeinde zu ehren“, freut sich Bürgermeister Christoph Wolf. „Dazu haben wir sehr intensiv und erstmals Ehrungsrichtlinien für die Marktgemeinde Hornstein ausgearbeitet.“

Die Ehrenzeichen werden in verschiedenen Abstufungen verliehen und reichen vom Ehrenbürger über den Ehrenring bis zur Ehrennadel in Bronze, Silber und Gold. Für herausragende Leistungen kann ebenfalls eine Ehrenurkunde verliehen werden. „Ich bedanke mich bei allen, die bei der Entwicklung dieser Ehrenzeichen mitgearbeitet haben“, so der Bürgermeister. „Richtlinien für Ehrungen sind notwendig, um die Leistungen entsprechend zu würdigen und angemessene Maßstäbe anzusetzen.“

Die neuen Ehrenzeichen können an Persönlichkeiten der Feuerwehr, aus den Vereinen, dem Pfarrgemeinderat, für sportliche und kulturelle Leistungen sowie an Politiker und engagierte Privatpersonen verliehen werden. „Die Einbeziehung der Vereine und Institutionen war mir besonders wichtig“, erklärt Bürgermeister Christoph Wolf.



## HORNSTEIN-PINS

Passend zum Jubiläumswort stellt die Gemeinde auch Ansteck-Pins im Wappendesign allen Bürgern zur Verfügung. „Als besonderes Geschenk für das Jubiläumswort haben wir Pins für das Sakko-Revers entworfen“, erläutert Wolf. Die Pins können während der Öffnungszeiten in der Bürgerservicestelle kostenlos abgeholt werden.

Gemeindevorstand RgR Rudolf Rozhon, BA,  
Bürgermeister LAbg. Mag. Christoph Wolf, M.A.  
und Gemeindevorstand Stefan Kutsenits

## SCHLAGEN SIE JEMANDEN FÜR EINE EHRUNG VOR!

Unter [www.hornstein.at/750-jahre-hornstein/geschichte/ehrungen/ehrungsrichtlinien](http://www.hornstein.at/750-jahre-hornstein/geschichte/ehrungen/ehrungsrichtlinien) finden Sie die Richtlinien und ein Formular, mit dem Sie eine Person für eine Ehrung vorschlagen können. Auch der nebenstehende QR-Code führt zu dieser Seite.



## Im Zeitplan

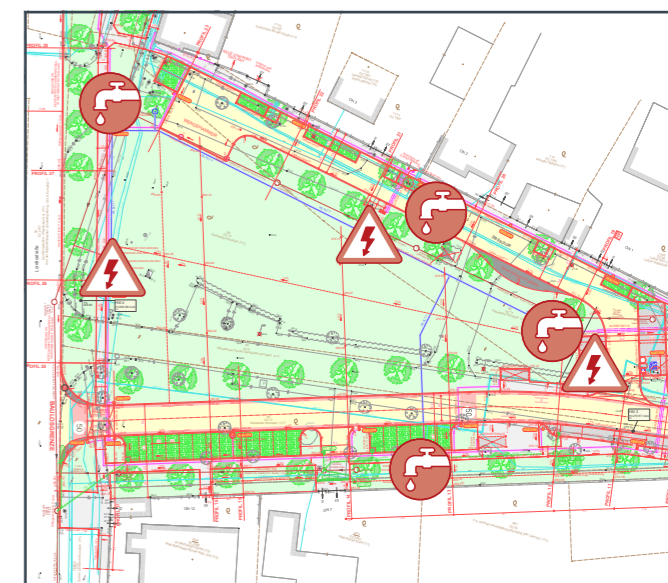
## Arbeiten bei der Reitschule

Die Straßensanierungsarbeiten im Bereich der Reitschule starten wieder. Der Bauzeitplan wird eingehalten, eine Fertigstellung ist mit April geplant. Die Errichtung des Regenwasserkanals und die Sanierung der Kanalschächte ist abgeschlossen. Die Arbeiten an den Nebenanlagen starten in Kürze. Neben der Pflasterung des Gehsteigs steht die Fertigstellung der neuen Straßenbeleuchtung an. Auch eine neue E-Ladestation für zwei Elektrofahrzeuge entsteht auf der Reitschule. Eine Förderzusage in Höhe von 30 % hat die Gemeinde bereits erreicht.

Den Abschluss der Arbeiten bildet die Gestaltung der Grünflächen, sowie die Fertigstellung der Asphaltierung, welche im Frühjahr erfolgt, sobald es die Witterung zulässt. Eine detaillierte Kostenaufstellung finden Sie weiter unten.



Standort der E-Tankstelle für zwei Fahrzeuge



Infrastrukturstandorte

Name	Typ	Summe netto	Summe brutto	Erklärung
Teilungsplan	Vermessung		€ 3.274,56	Vermessung und Erstellung Teilungsplan; Abstecken der Grundgrenzen
ZT Paikl	Planung Straße		€ 35.820,00	Planungsleistungen Straßenbau; ÖBA
Beck, Dornhöfer & Partner	Ausschreibung	€ 5.910,00		Unterstützung Ausschreibung des ZT Büros Paikl, Ausschreibung über ANKÖ
SHMP Rechtsanwälte	Anliegerleistungen		€ 3.330,00	Beratungen und Stellungnahmen betr. Anliegerleistungen
Eisele – Notar	Tauschvertrag Kaufhaus		€ 552,00	Honorarnote Tauschvertrag Kaufhaus Matkovits
Schraufstädter GmbH	Abriss Kaufhaus		€ 17.294,59	Abbruch und Entsorgung Kaufhaus Matkovits
Bichler & Kolbe	Planung Kanal	€ 11.143,50		Planungsleistungen Regenwasserkanal & Anschlüsse Infrastrukturpunkte; ÖBA
STRABAG	Kanalbau	€ 49.354,74		Errichtung Regenwasserkanal + Anschlüsse Infrastrukturpunkte lt. Planung Bichler & Kolbe; ohne Wiederherstellungskosten, die nicht abgerechnet werden
STRAKA	Straßenbau	€ 56.898,10	€ 614.499,44	Angebot Straßenbau lt. Ausschreibung; Kanalbau mit Vorsteuerabzug
Energie Burgenland	Beleuchtung		€ 47.326,26	Errichtung Straßenbeleuchtung inkl. Verkabelung
Mesgolits	Stromanschlüsse		€ 33.499,37	Herstellung Stromanschlüsse an 3 Infrastrukturpunkten;
Mesgolits	Ladestation E-Cars		€ 5.600,12	Stromzuleitung E-Ladestation; abzüglich 30 % Förderung KPC
Maly	Grünflächen		€ 37.956,00	Herstellung der Grünflächen; Pflanzung von 35 Bäumen
STRAKA – 1. Nachtrag	Leitungsschutz, Landesstraße		€ 6.232,87	Einbau von Schutzmatte, damit Baumpflanzung über Gasleitung möglich; Asphaltierung Lorettostraße lt. Vorgabe BBN
STRAKA – 2. Nachtrag	Wassleitungskünnetten		€ 16.812,92	Verlegen der Wasserleitungen (140 m) + Graben der Künnetten zu den Infrastrukturpunkten
STRAKA – 3. Nachtrag	Wiederherstellung Ortsmitte		€ 38.873,10	Wiederherstellung der Kanal-Künnetten, Neugestaltung der „Hupferl“, Erneuerung Verschleißschicht Kreuzungsbereich Ortsmitte; Pflasterung Zebrastreifen
Kopinitz	Installationsarbeiten		€ 5.565,35	Wasseranschlüsse + Rohrleitungen für Infrastrukturpunkte
			€ 117.396,34	
			€ 872.546,58	
			€ 989.942,92	

Bei der Errichtung von Kanalsträngen und deren Sanierung ist die Gemeinde vorsteuerabzugsberechtigt, daher wird die Summe jeweils nur netto ausgewiesen.



Nachhaltiges Wohnraumkonzept

## Projekt Wohnen.Hornstein.2030

Die Marktgemeinde Hornstein verzeichnet seit 2010 einen Anstieg von knapp 200 Wohngebäuden. Als Wohngebäude zählen Einfamilienhäuser, Ferienhäuser in der Seesiedlung Hornstein, Reihenhäuser, sowie der verdichtete Wohnbau. Über 460 Wohneinheiten sind in diesen Wohngebäuden entstanden. „Aufgrund der guten geografischen Lage, mittlerweile im Speckgürtel von Wien, sind Bauplätze und Wohnungen in Hornstein sehr beliebt. Die erhöhte Nachfrage führt unweigerlich zu steigenden Kosten!“ stellt Bgm. Christoph Wolf fest. „Daher starten wir das Projekt ‚Wohnen.Hornstein.2030‘ – das ist eine langfristige Planung zur Schaffung von Wohnraum und Bauplätzen. In erster Linie zur Deckung des Bedarfs von Hornsteiner Bürgern!

Ausgangspunkt für das Projekt waren das unkontrollierte Wachstum der Gemeinde in den letzten Jahrzehnten und die damit einhergehenden Preissteigerungen von Bau- und Wohnraum. „Das enorme Wachstum führt bei den Infrastruktureinrichtungen der Gemeinde zu Engpässen: „Durch den schnellen Zuzug wurde das Platzangebot im neu gebauten Kindergarten und der Krippe bereits vollständig ausgeschöpft. Die Volksschule stieß an ihre Kapazitätsgrenzen“, so der Bürgermeister.

Die Marktgemeinde Hornstein wuchs von 2000 bis 2020 um über 900 Bürger (Haupt- und Nebenwohnsitze). Das ist ein Wachstum von 30 %.



Bürgermeister Christoph Wolf mit Gemeindevorstand Florian Fidler

## BAUSTOPP SEIT ANFANG 2020 VERHÄNGT

Mittlerweile sind die Spitzen überwunden und die mittleren Geburtszahlen wieder in der Norm. Die jährliche Geburtenrate kommt bei ca. 23 Kindern zu liegen. Die Jahrgangsspitzen, mit den Zuzügen eingerechnet, lagen bei knapp 40 Kindern.

„Durch unser Eingreifen mittels Baustopp und Hintanhalten von Flächenwidmungen konnten wir weiteren verdichteten Wohnbau verhindern. Die Erweiterung der Krippe und die Sanierung der Volksschule sind dennoch wichtige Ziele für die Zukunft“, erklärt Wolf.

„Die Verkaufspreise von Bauland stiegen derart, dass junge Hornsteiner kaum mehr die finanzielle Investition fürs Eigenheim tragen können“, hält Wolf fest. Mit dem Projekt Wohnen.Hornstein.2030 soll dieses Problem in Angriff genommen werden. Die langfristigen Ziele sind die Schaffung von Wohnraum für alle Bedürfnisse und Preiskategorien, bei gleichzeitiger Reduktion der Baulandreserven. ▶

## Baulandreserven am Plan

### Wohnbauland

~ 6 ha größere, zusammenhängende Reserven vorhanden

= Potential für rd. 60 Bauplätze (rd. 1/3 der bis 2030 zusätzlichen Haushalte)

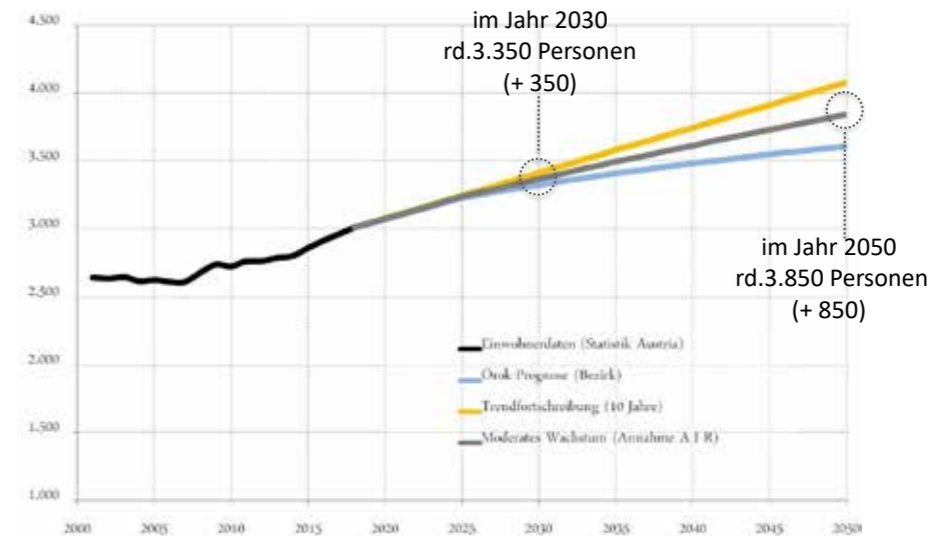
### Betriebsbauland

Reserven (rd. 4,5 ha) und Leerstand im Bestand

Stand Verwertung IG-NEU



## Abschätzung der Bevölkerungsentwicklung



## Baulandreserven in Zahlen

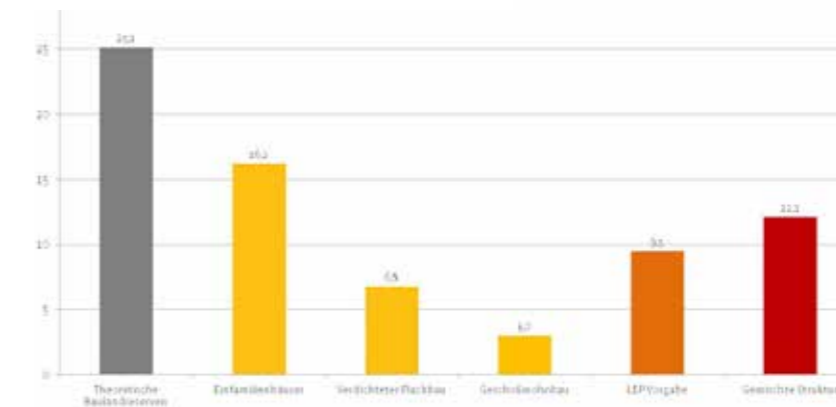
Kategorie		m <sup>2</sup> gesamt (rd.)		m <sup>2</sup> Reserve (rd.)		in % (rd.)	
<b>WOHNBAULAND</b>							
Geschäftsgebiet	BG	11.504	-	-	-	0,0	-
Mischgebiet	AM	3.706	501.285	3.706	53.286	100,0	10,6
	BM	497.579	-	49.580	-	10,0	-
Wohngebiet	AW	67.091	767.967	58.138	197.647	86,7	25,7
	BW	700.876	-	139.509	-	19,9	-
<b>SUMME</b>		<b>1.280.756</b>		<b>250.933</b>		<b>19,6</b>	
<b>SUMME in ha</b>		<b>128,1</b>		<b>25,1</b>		<b>19,6</b>	

## 25 ha (20%) Wohnbaulandreserven

<b>BETRIEBSGEBIET</b>							
Bauland BB		3.760	-	301	-	8,0	-
Industriegebiet	AI	34.735	320.612	14.279	48.630	41,1	15,2
	BI	285.877	-	34.351	-	12,0	-
<b>SUMME</b>		<b>324.372</b>		<b>48.931</b>		<b>15,1</b>	
<b>SUMME in ha</b>		<b>32,4</b>		<b>4,9</b>		<b>15,1</b>	

<b>ERHOLUNGS- UND FREMDENVERKEHRSEINRICHTUNGEN</b>							
Bauland BF		580.201	-	79.421	-	13,7	-
<b>SUMME</b>		<b>580.201</b>		<b>79.421</b>		<b>13,7</b>	
<b>SUMME in ha</b>		<b>58,0</b>		<b>7,9</b>		<b>13,7</b>	

## Abschätzbarer Baulandbedarf in Hektar



### Anmerkungen:

- Ann. ca. 180 neue HH bis 2030 (Basis 2018) unter Berücksichtigung geringfügiger Reduktion der HH-Größen
- Ann. bei „gemischter Struktur“: 65% Einfamilienhausbebauung, 20% Reihenhäuser und 15% Wohnungen
- Vorgabe gemäß Landesentwicklungsprogramm 2011: 40 EinwohnerInnen pro Hektar Bruttobauland

**GESUNDES WACHSTUM ALS CREDO**

Der Zugang von Bürgermeister Christoph Wolf ist daher, mittels dem Projekt „Wohnen.Hornstein.2030“ ein gezieltes und gesundes Wachstum der Gemeinde langfristig zu planen. Dabei spielen folgende Überlegungen und Ziele eine bedeutende Rolle:

- Langfristig geplante Schaffung von Wohnraum für Hornsteiner
- Neuer Wohnraum für alle Bedürfnisse: Bauplätze, Doppelhäuser, Reihenhäuser, Familienwohnungen, Starter- oder Seniorenwohnungen
- Bestmöglich Leistbarkeit und Finanzierbarkeit
- Baustopp als Steuerungsinstrument zur Dorfentwicklung (wie bereits in Hornstein verhängt)

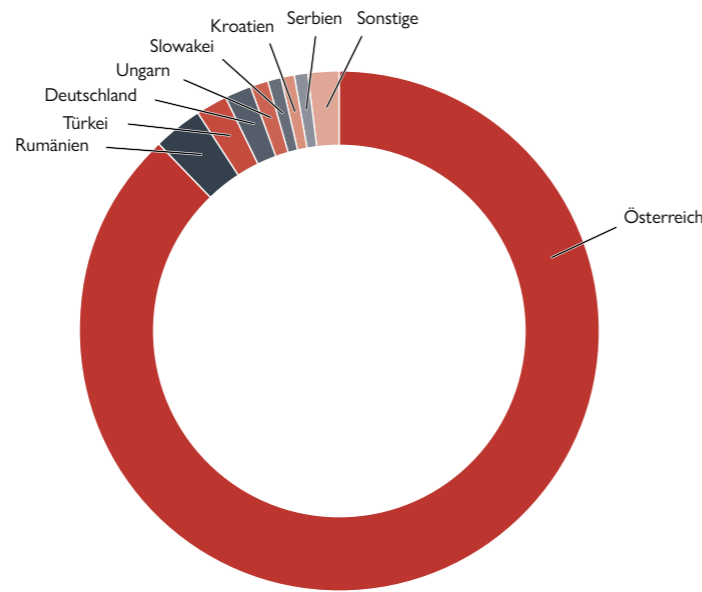
**BESTMÖGLICHE REDUKTION VON BODENVERSIEGELUNG**

In Hinblick auf zukünftige Umwidmungen und Bauprojekte liegt der Fokus klar auf den bestehenden Baulandreserven. Aktuell befinden sich in Hornstein ca. 250.000 m<sup>2</sup> Grundstücke als Baulandreserve, das sind ca. 20%. „Wir möchten in erster Linie die bereits in Bauland oder in Anschließungsgebiet gewidmete Grundstücke verwerten und mobilisieren!“ erklärt Bgm. Wolf die strategischen Ziele. „Klar ist aber auch, dass die Baulandreserven in Privateigentum stehen und eine Mobilisierung nur beschränkt möglich ist.“

In den letzten drei Jahren wurde an fünf Stellen mit Grundeigentümern über die potentielle Schaffung von Bauplätzen verhandelt. Leider wurden allen Bemühungen zum Trotz mit den Grundeigentümern an verschiedenen möglichen Anschließungsgebieten keine Einigungen erzielt. Daher wird an weiteren Anschließungsprojekten intensiv gearbeitet, erklärt der Bürgermeister: „Mir ist die Anschließung von neuen Bauplätzen ein großes Anliegen, daher wird weiterverhandelt. An zwei Standorten befinden wir uns in den Endverhandlungen.“

Eines muss jedoch klar sein, so Wolf: „Eine Anschließung von neuen Siedlungsgebieten ist immer ein Schulterschluss aller Beteiligten und sollte auch im Sinne der Hornsteiner erfolgen. Eine persönliche Bereicherung sollte niemals das Ziel sein.“

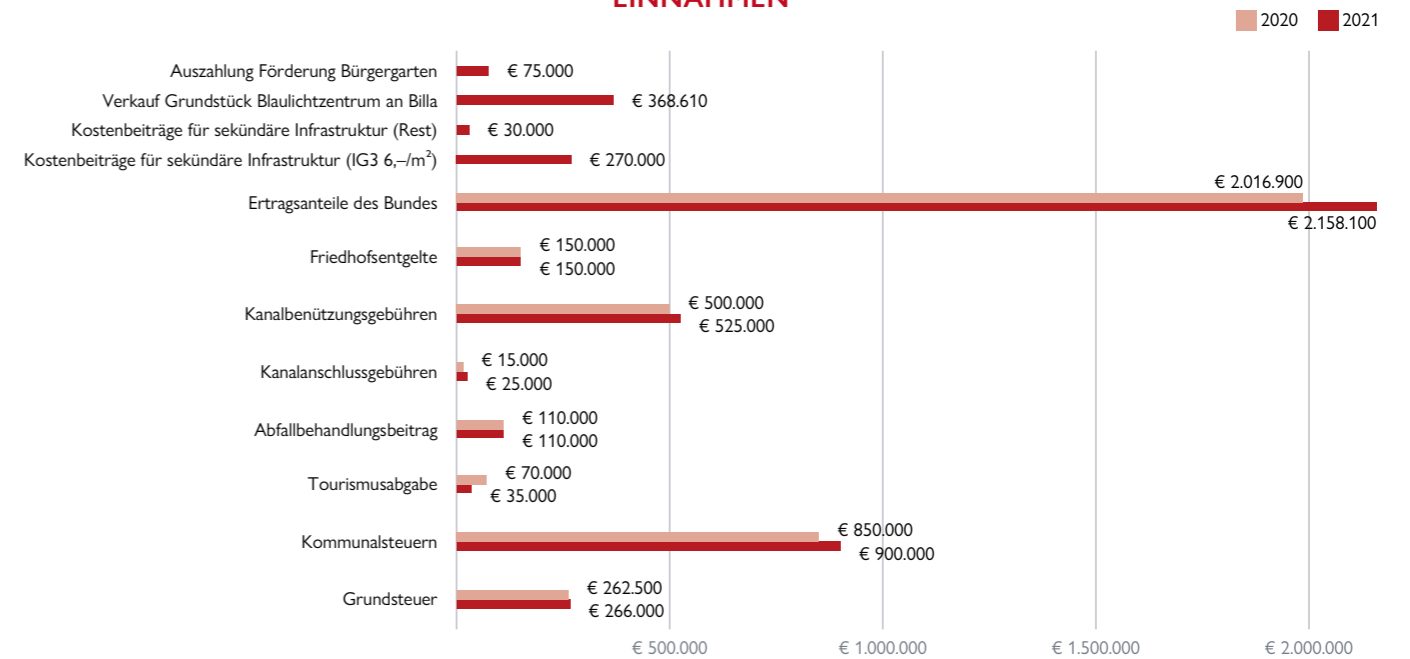
**BEVÖLKERUNG NACH STAATSBÜRGERSCHAFT**



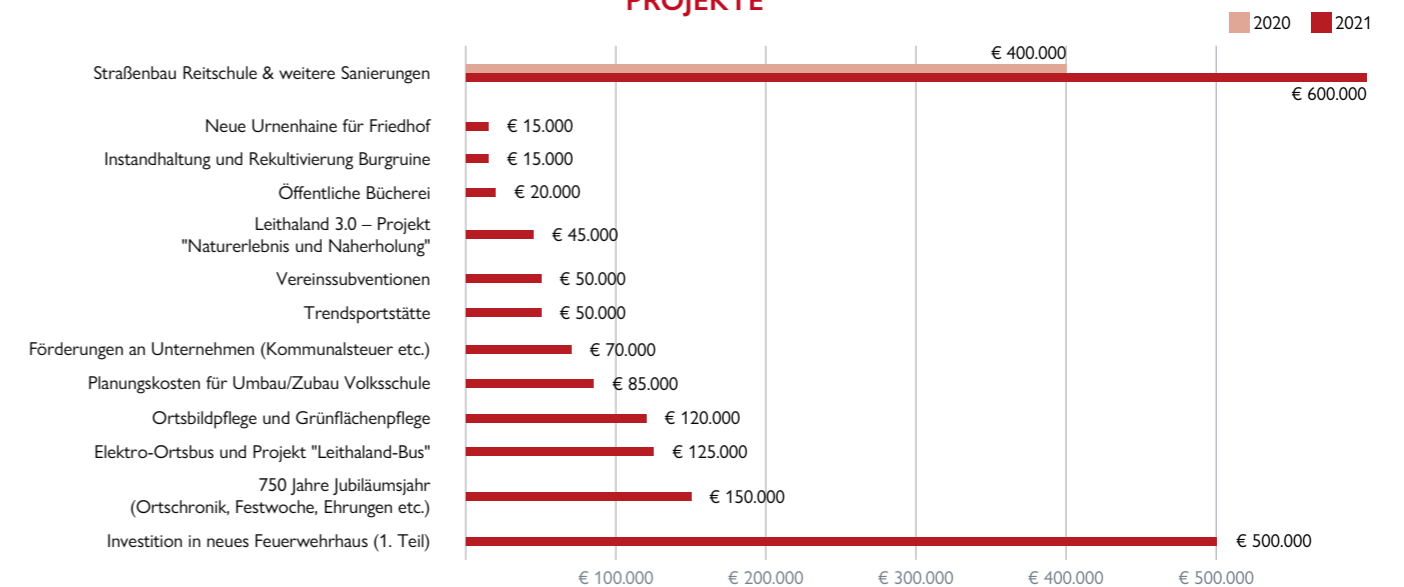
Gesamtzahl Bürger:	3.881
AUT	3.393
ROU	120
TUR	69
DEU	61
HUN	51
SVK	34
HRV	32
SRB	28
Sonstige	93

Stichtag 01.01.2021

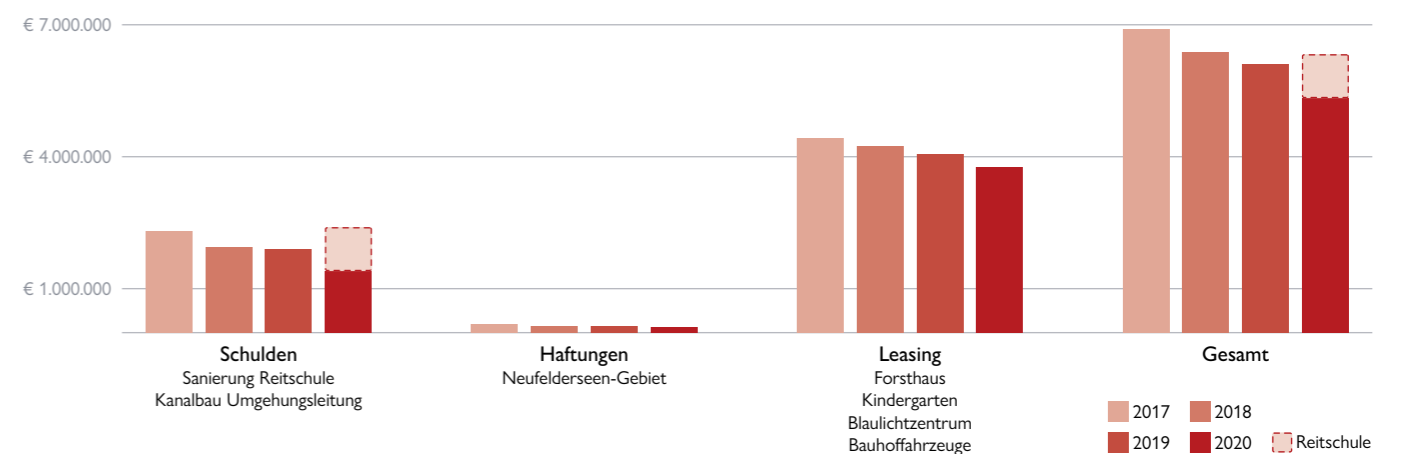
**EINNAHMEN**



**PROJEKTE**



**VERBINDLICHKEITEN**



**Budgetvorschau 2021**

Trotz der anhaltenden Coronapandemie und den daraus resultierenden Mindereinnahmen der Gemeinde, aufgrund von sinkenden Ertragsanteilen und höheren Abzügen des Landes, steht die Finanzplanung der Marktgemeinde Hornstein auf soliden Beinen. Die harte Arbeit der letzten drei Jahre hat sich wortwörtlich ausgezahlt: Durch einen massiven vorzeitigen Schuldenabbau von 1,5 Mio. Euro in nur drei Jahren hat die Gemeinde einen ausreichenden Finanzpolster, um die Corona-Krise gut durchzustehen. Dargestellt sehen Sie die größten Einnahmen und Ausgaben im Vergleich der Haushaltsjahre 2020 und 2021.

**SCHULDENABBAU VON € 1.500.000,- SEIT 2017**

Die Schulden setzen sich zusammen aus dem, 2020 neu für die Sanierung der Reitschule aufgenommenen, Kredit und dem für den Kanalbau der Umgehungsleitung – von dem noch € 1,3 Millionen zurückzuzahlen sind. Der Kredit für die Anschließung des Industriegebiets über € 500.000,- wurde im Jahr 2020 zurückgezahlt. Im Leasing inkludiert sind Kosten für Forsthaus, Kindergarten, Blaulichtzentrum und Bauhoffahrzeuge. Haftungen ergeben sich durch den Wasserverband Neufelderseen-Gebiet.

## Zahlreiche Projekte zur Erhöhung der Verkehrssicherheit



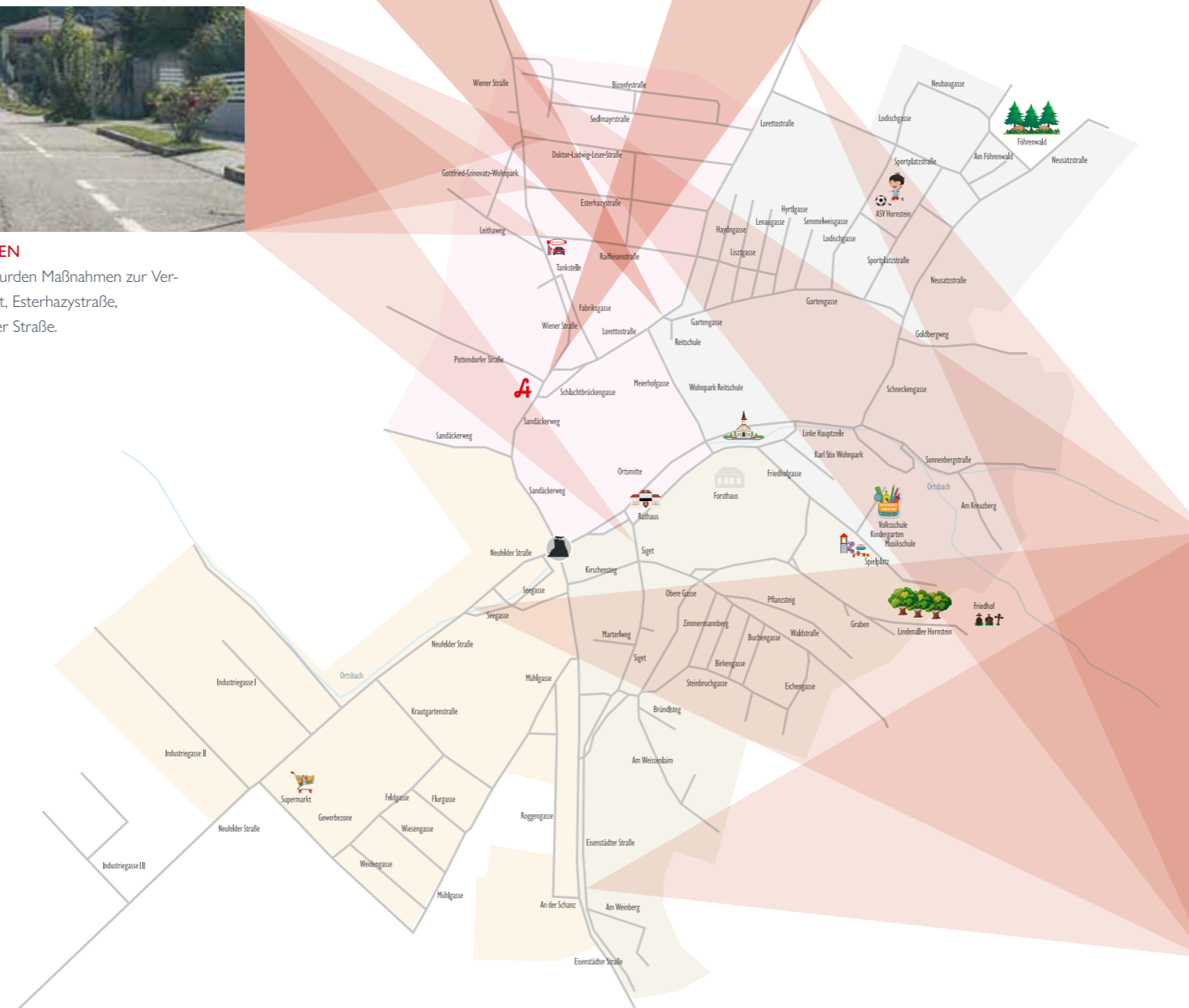
**EINBINDUNG LORETTOSTRASSE / GARTENGASSE**  
Die Kreuzung wurde entschärft.



**VERKEHRSBERUHIGTE ZONEN**  
An den folgenden Standorten wurden Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung geschaffen: Siget, Esterhazystraße, Raiffeisenstraße, Dr. Ludwig Leser Straße.



**KREUZUNGSBEREICH LORETTOSTRASSE / WIENER STRASSE**  
„Die Erhöhung der Verkehrssicherheit in unserer Gemeinde ist mir ein großes Anliegen. Mit dem Anbringen des neuen Verkehrsspiegels wird die Einsicht in den Kreuzungsbereich deutlich entschärft“, so Bürgermeister Christoph Wolf.



Seit der Amtszeit von Bürgermeister Christoph Wolf konnten zahlreiche Projekte zur Verkehrsberuhigung und zur Erhöhung der Sicherheit im Ortsgebiet umgesetzt werden.

An allen Ortsein- und -ausfahrten wurden Tempomessgeräte angebracht. „Die Auswertungen zeigen an allen Stellen überhöhte Geschwindigkeiten. Wir sind mit Land und Bezirkshauptmannschaft in Kontakt und fordern regelmäßig Lösungen an den Landes- und Bundesstraßen ein“, so der Bürgermeister.

Im Rahmen der Straßensanierung Reitschule / Meierhofgasse wurde durch den Ankauf des alten Kaufhaus Matkovits die Einbindung der Lorettostraße in die Gartengasse deutlich entschärft, erklärt Wolf. „Der Abbiegewinkel beträgt nun 90 Grad, eine Bodenschwelle und ein Zebrastreifen wird errichtet.“ Durch diese Maßnahmen wird die Abbiegegeschwindigkeit deutlich reduziert.

Im Siget und in der alten Meierhofbreite (Raiffeisenstraße, Esterhazystraße und Dr. Ludwig Leser Straße) wurden Bodenmarkierungen und Verkehrszeichen angebracht, welche die Geschwindigkeit reduzieren und ein geordnetes Parken ermöglichen. „Die Maßnahmen wurden in Zusammenarbeit mit den Anrainern erarbeitet und von einem Verkehrsplaner umgesetzt“, erklärt der Bürgermeister.



**ORTSEIN- UND -AUSFAHRTEN**  
An den Ortsein- und -ausfahrten wurden Tempomessgeräte zur Selbstkontrolle der Fahrer angebracht

## Straßensanierungen



**DR. LUDWIG LESER STRASSE**  
Asphaltierungsarbeiten  
Sanierung der Lücke und Wasserlacke



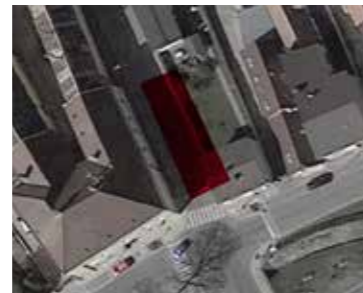
**BIZONFY STRASSE**  
Wiederherstellung der Parkplätze



**DR.-LUDWIG-LESER-STRASSE**  
Schrägborde versetzen



**LINKE HAUPTZEILE**  
Verbreiterung des Gehsteigs



**MEIERHOFGASSE**  
Wiederherstellung des Gehsteigs

In den letzten Monaten wurden im Gemeindegebiet, zusätzlich zum Großprojekt Reitschule, auch einige kleinere Straßensanierungsarbeiten durchgeführt.



**LINKE HAUPTZEILE**  
Sanierung des Gehsteigs  
Änderung Einfahrt, Randsteine versetzen  
& Anpassung der Bodenmarkierung



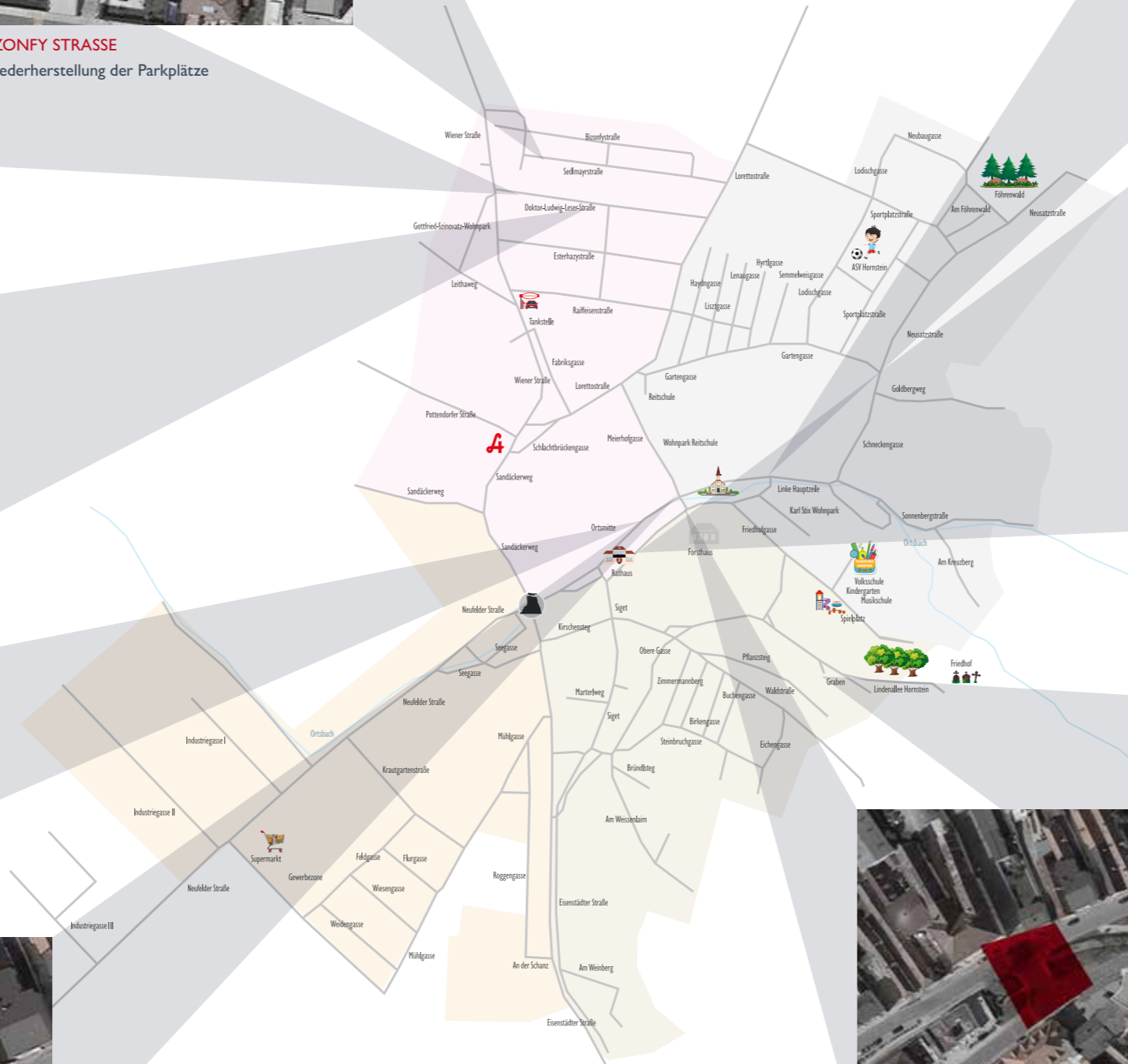
**ORTSMITTE**  
Sanierung Gehsteig  
Einfahrt von Rechter Hauptzeile: Randsteine neu setzen, Anpassung von Schrägbord / Hochbord.



**KREUZUNG BEIM KRIEGERDENKMAL**  
Neue Asphaltierung und Maßnahmen zur Senkung der Geschwindigkeit



**GRABEN**  
Asphaltierungsarbeiten  
Verbreiterung der Straße



Quelle Satellitenbilder: Google Maps



**Aufgrund von COVID-19 bitten wir Sie, direkt beim Veranstalter nachzufragen, ob die Veranstaltung stattfinden kann. Bei allen Veranstaltungen sind die geltenden Corona-Verordnungen unbedingt einzuhalten.**

02.02.	7:00 Uhr	<b>Papier 1 Hornstein Ort</b> – BMV – Burgenländischer Müllverband. Am Weinberg, Auf der Schanz, Eisenstadter Straße, Feldgasse, Flurgasse, Gewerbezone, Industriegasse, Industriegasse I, Industriegasse II, Industriegasse III, Krautgartenstraße, Marterlweg, Mondpichler Platz, Mühlgasse, Neufelderstraße, Roggengasse, Seegasse, Weidengasse, Wiesengasse, Wohnpark Ortsbach
02.02.	7:00 Uhr	<b>Biomüll Neufelder See</b> – BMV – Burgenländischer Müllverband
04.02.	17:00 bis 18:00 Uhr	<b>Sprechstunde „Demenz“</b> – Marktgemeinde Hornstein, Haus der Generationen (ehemals JUZ), Ortsmitte 3. Bitte um Voranmeldung bei Marina Meisterhofer unter 0680 242 20 20: Je nach Covid 19 Situation oder bei „Lockdown“ – telefonische Beratungen möglich!
08.02.	17:30 bis 18:30 Uhr	<b>High Intensity Training (HIT)</b> – Andrea Trapichler - Feel Well Fitness, Rechte Hauptzeile 31 Nur mit Voranmeldung unter 0676 744 98 44 oder info@feelwellfitness.org <b>Weitere Termine:</b> 15.02., 22.02.
08.02.	19:30 bis 21:00 Uhr	<b>Yoga mit Hannes Schinkovits</b> – HORNSTEIN bewegt – Turnsaal, Schulgasse 10 <b>Weitere Termine:</b> 15.02., 22.02.
08.02.	16:00 bis 18:00 Uhr	<b>Kidsclub</b> für 6 bis 12 Jährige – Haus der Generationen (ehemals JUZ), Ortsmitte 3 <b>Weitere Termine:</b> 10.02., 12.02., 15.02., 17.02., 19.02., 22.02., 24.02., 26.02.
09.02.	7:00 Uhr	<b>Restmüll Neufelder See</b> – BMV – Burgenländischer Müllverband
09.02.	7:00 Uhr	<b>Biomüll Hornstein Ort</b> – BMV – Burgenländischer Müllverband
09.02.	7:00 Uhr	<b>Papier 1 Neufelder See</b> – BMV – Burgenländischer Müllverband. Landeggerstraße, Pottendorferstraße, Landeggerstraße - See, Seestraße von 112 bis Ende Gerade, Seestraße von 115 bis Ende Ungerade
10.02.	16:00 bis 17:00 Uhr	<b>Bewegungsangebot „Sicher fit mit 50plus“</b> – Pensionistenverband Ortsgruppe Hornstein – Turnsaal, Schulgasse 10 <b>Weitere Termine:</b> 17.02., 24.02.
10.02.	20:00 bis 21:00 Uhr	<b>Zumba</b> – HORNSTEIN bewegt – Turnsaal, Schulgasse 10 Nur mit Voranmeldung unter 0676 744 98 44 oder unter info@feelwellfitness.org <b>Weitere Termine:</b> 17.02., 24.02.
10.02.	18:00 bis 19:00 Uhr	<b>Line Dancing</b> – Pensionistenverband Ortsgruppe Hornstein – Forsthaus, Rechte Hauptzeile 22 <b>Weitere Termine:</b> 17.02., 24.02.
11.02.	9:30 bis 12:00 Uhr	<b>Kinder MALKURSE im Atelier von Corinna Trichtl in Eisenstadt</b> – kids4art – Probstgasse 1/5, 7000 Eisenstadt. Malkurs für Kinder ab 6 Jahren. Anmeldung unter 0650 651 69 33 oder unter corinna.trichtl@gmail.com
11.02.	18:00 bis 19:00 Uhr	<b>Body Balance Yoga</b> – Andrea Trapichler - Feel Well Fitness, Rechte Hauptzeile 31 Nur mit Voranmeldung unter 0676 744 98 44 oder info@feelwellfitness.org <b>Weitere Termine:</b> 18.02., 25.02.
11.02.	13:00 bis 17:00 Uhr	<b>Clubnachmittag des PVÖ Hornstein</b> – Pensionistenverband Ortsgruppe Hornstein – Forsthaus, Rechte Hauptzeile 22 <b>Weitere Termine:</b> 18.02., 25.02.
12.02.	9:00 bis 10:30 Uhr	<b>KOBV Sprechtagstermin</b> – KOBV Der Behindertenverband, Neusiedler Straße 46, 7000 Eisenstadt – Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage sind persönliche Beratungen derzeit NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01 406 15 86-47 möglich.
12.02.	14:00 bis 16:00 Uhr	<b>Bürgermeistersprechstunde</b> – Marktgemeinde Hornstein – Rathausplatz 1 Bitte um Terminvereinbarung bei Karin Gerdenich unter 02689 2225-21 oder email: karin.gerdenich@hornstein.bgld.gv.at <b>Weitere Termine:</b> 19.02., 26.02.

12.02.	15:00 bis 16:00 Uhr	<b>Kinderturnen</b> für Kinder von 4 bis 8 Jahren – Sabrina Prouza – Turnsaal, Schulgasse 10 <b>Weitere Termine:</b> 19.02., 26.02.
12.02.	16:00 bis 17:00 Uhr	<b>Eltern – Kind – Turnen</b> für Kinder von 1 bis 4 Jahren mit einer Begleitperson – Sabrina Prouza – Turnsaal, Schulgasse 10 <b>Weitere Termine:</b> 19.02., 26.02.
12.02.	18:30 Uhr	<b>Malgruppe Miedler</b> Künstlervereinigung Hornstein – Forsthaus, Rechte Hauptzeile 22 <b>Weitere Termine:</b> 19.02., 26.02.
12.02.	19:00 bis 21:00 Uhr	<b>Volleyball</b> – Sport- und Freizeitclub Hornstein – Turnsaal, Schulgasse 10 Nähere Informationen bei Ferdinand Gerbautz unter 0664 192 27 11 <b>Weitere Termine:</b> 19.02., 26.02.
15.02.	13:00 bis 19:00 Uhr	<b>Bauverhandlung und kostenlose Bauberatung</b> – Marktgemeinde Hornstein – Rathausplatz 1 Wir ersuchen Sie, einen Termin am Gemeindeamt Hornstein bei Herrn Moritz Strasser unter 02689 2225-16 oder per mail unter post@hornstein.bgld.gv.at zu vereinbaren.
15.02.	16:30 bis 17:30 Uhr	<b>Tanzzwerge</b> – Nicole Biocanin – Forsthaus, Rechte Hauptzeile 22 <b>Weiterer Termin:</b> 22.02.
15.02.	17:30 bis 18:30 Uhr	<b>Tanzen4Kiddies</b> für Kinder von 6 bis 7 Jahren – Nicole Biocanin – Forsthaus, Rechte Hauptzeile 22 <b>Weiterer Termin:</b> 22.02.
15.02.	18:00 bis 19:30 Uhr	<b>Yoga Basis Flow</b> – Christiana Lehner – Gartengasse 9 Anmeldungen bitte unter 0664 612 25 90 <b>Weiterer Termin:</b> 22.02.
15.02.	18:30 bis 19:30 Uhr	<b>GesundheitsGymnastik</b> – HORNSTEIN bewegt – Turnsaal, Schulgasse 10 <b>Weiterer Termin:</b> 22.02.
16.02.	7:00 Uhr	<b>Papier 2 Hornstein Ort</b> – BMV – Burgenländischer Müllverband Am Föhrenwald, Am Kreuzberg, Berggasse, Friedhofgasse, Gartengasse, Goldbergweg, Haydngasse, Hyrtlgasse, Karl Stix Wohnpark, Lenaugasse, Linke Hauptzeile, Lisztgasse, Lodischgasse, Lorettostraße, Meierhofgasse, Neubaugasse, Neusatzstraße, Ortsmitte, Rathausplatz, Rechte Hauptzeile, Reitschule, Rosengasse, Schlachtbrückengasse, Schneckengasse, Schulgasse, Semmelweisgasse, Sonnenbergstraße, Sportplatzstraße, Wohnpark Reitschule
16.02.	7:00 Uhr	<b>Biomüll Neufelder See</b> – BMV – Burgenländischer Müllverband
19.02.	7:00 Uhr	<b>Restmüll Hornstein Ort</b> – BMV – Burgenländischer Müllverband
22.02.	19:00 Uhr	<b>Gemeinderatssitzung der Marktgemeinde Hornstein</b> – Marktgemeinde Hornstein, Forsthaus, Rechte Hauptzeile 22 Aufgrund von Covid-19 findet die Sitzung unter Auflagen statt.
23.02.	7:00 Uhr	<b>Papier 2 Neufelder See</b> – BMV – Burgenländischer Müllverband. Seesiedlung I. Straße, Seesiedlung II. Straße, Seesiedlung III. Straße, Seesiedlung Seeresort, Seesiedlung V. Straße, Seesiedlung VI. Straße, Seestraße von 2 bis 110 Gerade, Seestraße von 1 bis 113 Ungerade
23.02.	7:00 Uhr	<b>Biomüll Hornstein Ort</b> – BMV – Burgenländischer Müllverband



Termine für das kommende Amtsblatt und Artikel bis 15. des Monats bitte an: [post@hornstein.bgld.gv.at](mailto:post@hornstein.bgld.gv.at)



## Hornsteiner Feuerwehr beim Hilfskonvoi nach Kroatien

Auch unsere Feuerwehr beteiligte sich am Transport von Hilfsgütern ins Erdbebengebiet von Kroatien. Bereits Tage zuvor unterstützte die Freiwillige Feuerwehr Hornstein den Transport von Hilfsgütern von den jeweiligen Sammelstellen zum Ausgangspunkt nach Siegendorf. Am Samstag, den 9.1.2021 (nach nur etwas weniger als einer Woche an Organisation und Sammlung von Hilfsgütern), wurden alle Fahrzeuge in Siegendorf beladen und alle beteiligten Kameraden einem COVID Test unterzogen. Im Einsatz war unser Versorgungsfahrzeug mit Allradantrieb (VF-A) und die drei Kameraden HFM Sebastian Jäger, HFM Florian Palek und FM Paul Pogats. Nachdem klar war, dass alle Freiwilligen negativ auf das Coronavirus getestet wurden, wurde am Abend mit dem beladenen Fahrzeug die Heimfahrt angetreten und die drei Kameraden konnten eine kurze Nachtruhe antreten, denn bereits um 00:30 Uhr am Sonntag trafen sie sich zur Abfahrt nach Siegendorf. In Siegendorf fand eine kurze Besprechung mit allen Beteiligten statt und um Punkt 02:00 Uhr startete der Konvoi in Richtung Kroatien. An der Raststätte Gralla wurden die Fahrzeuge betankt und unsere drei Florianis konnten sich auch kurz stärken. Im Anschluss folgte der Grenzübertritt nach Slowenien, sowie kurz darauf nach Kroatien, ab welchem mit Polizeibegleitung bis nach Sisak gefahren wurde. In Sisak wurde dann die Einteilung der jeweiligen Feuerwehren besprochen. Die Feuerwehr Hornstein wurde beauftragt, die beladenen Hilfsgüter in ein ca. 50 km entferntes Dorf zu liefern und dort abzuladen. Als der Auftrag erfüllt war, traten sie umgehend wieder im Konvoi die Heimreise an.

Die Daten des Hilfskonvois:

- 1088 gefahrene Kilometer der Freiwilligen Feuerwehr Hornstein
- 20,5 Stunden Einsatz unserer drei Kameraden
- mehr als 50 mitwirkende Kameradinnen und Kameraden der burgenländischen Feuerwehren
- 150 Paletten (davon 5 im Fahrzeug der FF Hornstein)
- 90 Tonnen Hilfsgüter (davon 1450 kg im Fahrzeug der FF Hornstein)
- 20 Fahrzeuge im Einsatz

Abschließend kann gesagt werden, dass es für alle Beteiligten eine einzigartige und menschlich sehr berührende Hilfsaktion war. Es hat auch gezeigt, dass man sich auf die Feuerwehr und ihre Werte, wie Kameradschaft und Hilfsbereitschaft, auch in schwierigen Zeiten verlassen kann. Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.

Wir bedanken uns bei allen beteiligten Personen für die Organisation, bei allen beteiligten Feuerwehren für die Einsatzbereitschaft, bei allen Spenderinnen und Spendern von Hilfsgütern und natürlich bei unseren drei Kameraden für die spontane Bereitschaft und die Motivation bei diesem Hilfskonvoi mitzuwirken.



FM Paul Pogats, HFM Florian Palek und HFM Sebastian Jäger



## Wahlen in der Feuerwehr Hornstein

Im Zuge der Novelle des Feuerwehrgesetzes 2019 sind die Wahlen des Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter auch gesetzlich geregelt.

Burgenlandweit sind somit rund 17.000 aktive Feuerwehrmitglieder wahlberechtigt. Die in Hornstein bereits lange gelebte Tradition, dass der Feuerwehrkommandant von den Mitgliedern gewählt wird, findet nun unter den Vorgaben des neuen Feuerwehrgesetzes statt. Gewählt wird bei der Feuerwehr Hornstein am 29. Jänner 2021 im Feuerwehrhaus. Wahlberechtigt sind alle aktiven Feuerwehrmitglieder der Feuerwehr Hornstein.

Die Wahl erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Markgemeinde Hornstein. Wahlleiter ist Bürgermeister Christoph Wolf, zwei zusätzliche Beisitzer werden aus den Kreisen der Wahlberechtigten bestimmt. Die Funktionsperiode dauert sechs Jahre. Im kommenden Jahr werden die Funktionäre auf

Abschnitts-, Bezirks- und Landesebene von den neu gewählten Feuerwehrkommandanten und deren Stellvertretern gewählt.

Die Wahlen finden in Anbetracht der aktuellen Situation unter strengen Sicherheitsvorkehrungen statt, müssen jedoch bereits Anfang des Jahres abgehalten werden, da das Zeitfenster durch das Gesetz festgelegt ist.



## Mit der NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS besser durch den Lockdown

Für viele ältere Menschen ist das Leben während der Corona Pandemie durch körperliche Einschränkungen und das Alleinsein eine Belastung. Kommt jetzt noch ein notwendiger Lockdown hinzu, ist die dadurch entstehende zusätzliche Isolation schwer. Zum Glück gibt es das Projekt NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS, das auch in dieser herausfordernden Zeit der Isolation durch Telefonate und Spaziergänge (mit MNS und Abstand) Abhilfe verschafft. Auch für die essentiellen Bedürfnisse wie Einkäufe und Medikamente sorgen die Ehrenamtlichen des Projektes. Der Zusammenhalt wird in Hornstein groß geschrieben.

„Ich bin sehr glücklich, dass es die NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS in Hornstein gibt. Ich freue mich immer auf ein nettes Gespräch mit einer/m lieben Ehrenamtlichen, wenn ich einen sozialen Dienst in Anspruch nehme! Es funktioniert alles sehr rasch, freundlich und reibungslos“, bedankt sich Frau Maria Gerdenich aus Hornstein.

### UNSER KOSTENLOSES ANGEBOT AN SOZIALEN DIENSTEN IN HORNSTEIN:

- **Einkaufs- und Medikamentenservice** – Dinge des täglichen Bedarfs, Lebensmittel oder Medikamente werden von Ehrenamtlichen besorgt und nach Hause gebracht (auch kontaktlos für Menschen in Quarantäne).
- **Telefon-Besuchsdienst** – die Möglichkeit, über Telefon mit netten Ehrenamtlichen zu plaudern, das Herz auszuschütten, in Kontakt zu bleiben.

Sollte sich die Situation – Corona betreffend – entspannen, werden wir auch gerne wieder **Fahrdienste** (zur medizinischen Versorgung, zum Einkauf), **begleitete Spaziergänge** bzw. **persönliche Besuchsdienste** anbieten. Bei Anfragen melden Sie sich bitte.

Gerne helfen wir auch mit Informationen zum **Mobilitätsangebot in Hornstein**.



Mag. Anika Reismüller-Kaupe

### Sanierung der Geländer und neue Wegweiser in der Sonnenbergstraße



### Neuer Schaukasten in der Grabengasse

### Neues Schild beim Wohnpark Ortspark



### Fortschritt bei der Neugestaltung des Ortsparks



## Büro NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS

Erweiterte telefonische Erreichbarkeit:

Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr  
0664 / 53 66 960

hornstein@nachbarschaftshilfeplus.at  
www.nachbarschaftshilfeplus.at

Firmenvorstellung

**Stephan Pincolits e.U.**

Die Gründung der Firma Stephan Pincolits geht auf das Jahr 1963 zurück. Damals gründeten der Vater des heutigen Firmenchefs, Stephan Pincolits senior, und seine Gattin Nora in der Wiener Straße 25 eine Kfz-Werkstätte und einen Fahrzeughandel.

Noch heute schwärmt Stephan Pincolits von der Zeit, als er als 11-jähriger auf den PKW-Marken British Leyland mitarbeiten durfte, später vertrieb man die PKW-Marken Mazda und Hyundai. Nach dem plötzlichen Tod des Seniors 1996 erfolgte eine Neuorientierung des Betriebs. 1998 wurde Stephan Pincolits, als einer der ersten in Österreich, MICROCAR-Vertragshändler. Seit die Marke 2015 mit LIGIER fusionierte, werden auch Fahrzeuge dieser Marke vertrieben und serviert.

Mittlerweile ist die Firma Stephan Pincolits e.U. die einzige KFZ-Werkstätte Österreichs, die sich auf vierrädrige Leicht-KFZ (L6e), wie die „Mopedautos“ offiziell genannt werden, spezialisiert hat. „Erfreulich ist, dass in den letzten Jahren viele junge FahrerInnen hinzugekommen sind!“ sagt Stephan Pincolits. MICROCAR und LIGIER sind ab 15 Jahren mit dem AM-Führerschein fahrbar. Immer mehr Eltern erkennen die Vorteile und die Sicherheit eines Leicht-KFZ im Vergleich zu einem Moped. Auch zahlreiche Sondereinbauten zum Beispiel für FahrerInnen mit Behinderung oder auch exklusives Zubehör, das selbst produziert wird, sind realisierbar“, sagt Stephan Pincolits. Auch Leicht-KFZ anderer Hersteller werden gewartet und serviert.



Außerdem ist die Firma auch Carello-Händlerpartner und bietet, für alle denen das Gehen schwer fällt, behindertengerechte, absolut „führerscheinfreie“ 10–15 km/h Elektrofahrzeuge.“ Die Firma Stephan Pincolits e.U. bietet alle Vorteile eines modernen Autohauses, wie Versicherungsabwicklung, Bankfinanzierung von Neu- und Gebrauchtwagen sowie §57a-Überprüfungen und Ankaufstests.



**Stephan Pincolits e.U.**  
 Industriegasse 10,  
 7053 Hornstein  
 Tel: 02689 2264  
 Mail: office@microcar-pincolits.at

Mitarbeitervorstellung

**Claudia Schobl**

Claudia Schobl arbeitet seit mehr als 35 Jahren im Rathaus. Sie ist für Wahlen und das Standesamt zuständig und als Assistenz im Bauamt tätig. Außerdem unterstützt sie auch die Mitarbeiter von anderen Bereichen.

Sie hat zwei Kinder und wohnt seit ihrer Geburt in Hornstein. Ihre Freizeit verbringt sie mit Lesen und Handarbeiten.

Wir sind dankbar, dass wir mit Claudia so eine gewissenhafte Kollegin haben, die immer ein offenes Ohr für uns hat.



Künstlervorstellung

**Karner Johann**

Johann Karner ist in der Seesiedlung Hornstein wohnhaft und nimmt auch an lokalen Ausstellungen teil.

Laut Karner soll die Schönheit des Lebens und der Welt durch die Farbenpracht der Malerei wiedergespiegelt werden. Seine Bilder sind aber zugleich dem Kontext der Abstraktion zuzuordnen.

Auf den Bildern Johann Karners schieben sich farbige Schichten, gekrümmte, runde, gebogene Emanationen in- und gegeneinander. Schwingende und ziehende Kurvaturen bilden Flächen und Umrisse. Die sich darin immer wieder manifestierende Form des Kreises, als mythologisches Symbol für Unendlichkeit, ist der Ausgangspunkt des Paradigmas dieser Bilder. Kreisrundes tritt in ein Wechselspiel mit den amorph-bewegten Formen, doch wenn man genauer hinsieht, erweisen sich die Kreise immer deutlicher als Quelle der formalen Prozesse.

Johann Karner hat für die Verwirklichung seiner Malerei seine eigene, ganz persönliche Methode entwickelt. Unter Verwendung synthetischer Harze in Kombination mit transparenten Farbträgern entstehen Materialien mit einer spezifischen Kombination von zeitlich begrenzter Fluidität, Viskosität, dem daraus resultierenden Fließverhalten und einer damit entstehenden eigentümlichen Oberflächenspannung. Daraus erwachsen die eigenwilligen Farbkontraste, die sie kennzeichnende glatte Oberfläche und das subtile Relief seiner Bilder. Der Eindruck des fast unmerklichen Fließens, die Ahnung von einer endgültigen Erstarrung in der Tiefe – sie erzeugen beim Betrachter eine Art von hintergründigem Antagonismus, das verwirrende Bewusstsein von einem nicht auflösenden Widerspruch.

Es entsteht eine nicht realistische, aber der Natur analoge und symbolische Formenwelt mit einem irritierenden Blick in tiefe künstliche Räume.

## Das Team stellt sich vor



**Ich bin ...** Mag. Elisabeth Szorger  
**Mich begeistern ...** Menschen, die Freude haben, an dem was sie tun  
**Am liebsten lese ich ...** zur Zeit Kinderbücher  
**Mein Lieblingsbuch ...** Die Musik der Wale von Wally Lamb  
**Mein Berufswunsch als Kind war ...** Krankenschwester  
**Die Bücherei ist für mich ...** ein Ort der Kommunikation, ein Ort zum Verweilen und zum Wohlfühlen  
**In der Bücherei würde ich am liebsten ...** ohne Einschränkungen die Türen öffnen, Kindergarten- und Schulkinder begrüßen, Autoren zu Lesungen einladen und allen zeigen, wie wunderbar unsere Bücherei ist.  
**Zu einem perfekten Tag gehört für mich ...** meine Familie  
**Das letzte Buch, das ich gelesen habe ...** Raus aus der Mental Load-Falle von Patricia Cammarata  
**Ich bin ein Kinderbuch. Ich bin ...** Für Hund und Katz ist auch noch Platz  
**Lesen ist ...** die schönste Möglichkeit Abenteuer im Kopf zu erleben.

## Buchempfehlungen des Monats

### KENNT IHR SCHON LIESELOTTE?

Die manchmal etwas tollpatschige Post-Kuh Lieselotte lebt mit ihren Freunden den Hühnern, Schweinen, Pferden und Ziegen auf dem Bauernhof und erlebt dort mit der Bäuerin witzige Abenteuer. In diesem Buch will Lieselotte nach einem besonderen Spaß nicht baden: ob sie am Ende sauber sein wird? Was glaubt ihr?

Ein Buch zum Vorlesen für die Kleinen oder zum selbst Entdecken für Erstleser.

Lieselotte wartet in mehreren Bänden in unserer Bücherei auf euch!



Alexander Steffensmeier, *Lieselotte will nicht baden*,  
Fischer Sauerländer Verlag 2017, 32 Seiten



(2020, 192 S.,  
Signatur: DR./J / ZIP)

### ZIPFEL, DITA – WIE DER WAHSINN MIR DIE WELT ERKLÄRTE mit Illustrationen von Rán Flygenring

Eigentlich meldet sich Lucie für einen Job als Hundesitterin, um endlich ausziehen zu können, doch stattdessen soll sie für Herrn Klinge ein Kochbuch mit magischen Rezepten, schreiben.

Tomaten sind für ihn kein Gemüse, sondern Drachenherzen. Sein vollständiger Name lautet Luminuszeus Agamemnon Klinge Königliche Hoheit von Uralistan und wenn man seine Umgebung fragen würde, hat dieser sonderbare

Mann mächtig einen an der Waffel.

Der selbsternannte Drachenbezwinger, der vor 166 Jahren das Herz aus dem Drachen Don Dragomir geschnitten hat, verändert, nach anfänglicher Skepsis, Lucies Weltansicht und der Wahnsinn, manifestiert in der Person von Herrn Klinge, gibt Lucie Mut zu sich selbst zu stehen und ihren eigenen Weg zu gehen, egal was andere darüber denken.

Öffentliche Bücherei der Marktgemeinde Hornstein

Rechte Hauptzeile 22, Forsthaus Dachgeschoß  
T 02689 2225-80 | W [www.hornstein.bvoe.at](http://www.hornstein.bvoe.at)

**ÖFFNUNGZEITEN** Montag: 16:00 – 19:00 Uhr  
Mittwoch: 16:00 – 19:00 Uhr | Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr

Nutzen Sie auch die Möglichkeiten des Online-Kataloges.

Unter [www.hornstein.bvoe.at](http://www.hornstein.bvoe.at) können Sie rund um die Uhr in unserem Bücherei-Bestand recherchieren, Medien reservieren, Ihre Ausleihen verwalten, unter "neu eingetroffen" Neuerwerbungen tagesaktuell anzeigen lassen, uvm.

### Beliebtes Service der Marktgemeinde

## Christbaum-Abholaktion

Die beliebte Aktion der Christbaumabholung fand auch im heurigen Jahr eine Fortsetzung, so der Bürgermeister der Marktgemeinde Hornstein Christoph Wolf: „Ich freue mich, dass dieses Service bei der Bevölkerung gut angenommen wird. Christbäume werden von unseren Mitarbeitern im gesamten Ortsgebiet direkt vor der Haustür abgeholt.“

Die Bäume werden von Christbaumschmuck und Lametta befreit und vor der Haustür deponiert. „Jährlich holen wir rund 520 Bäume von den Hornsteiner Haushalten ab. Wir waren mit drei Fahrzeugen und allen Mitarbeitern vom Bauhof im Einsatz, um die Aktion zügig abschließend zu können“, so der Bürgermeister. Die abgeholt Bäume werden zwischengelagert und anschließend geschreddert und einer weiteren Verwendung zugeführt.

Die Christbäume können auch während der Öffnungszeiten im Abfallsammelzentrum der Gemeinde abgegeben werden.



Rund 520 Bäume wurden von den Mitarbeitern des Bauhofs abgeholt.

### Jahresrückblick von Schüler- und Jugendgruppe

## Hornsteiner Jungphilatelisten

Die Gründung einer Philateliegruppe erfolgte mit Beginn des Schuljahres 2003/2004. Ab dem Jahre 2005 wurde auch die Vorschulgruppe des Kindergartens in das Schulprojekt aufgenommen.

Im Jahr 2008 wurde aus organisatorischen Gründen eine Neuorganisation und Teilung der Gruppe vorgenommen. Bei dieser Neuorganisation entstanden die "Philatelistische Schülergruppe der VS Hornstein" und die "Philat. Jugendgruppe der Gemeindebücherei Hornstein" mit getrennt agierendem Betreuerstab, neuen Strukturen und Zielsetzungen. Die Gruppen sind äußerst aktiv. Es konnten bei zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland ausgezeichnete Objektbewertungen und Ehrenpreise erworben werden.

### ZIELE UND AKTIVITÄTEN DER GRUPPEN

Die Vertiefung schulischen Wissens mit Briefmarken, Poststempeln, Briefen und Ganzsachen wird als Hauptziel der Schulprojekte betrachtet. Bei der Beschäftigung mit philatelistischem Material werden Persönlichkeitsentwicklung und Kreativität, sowie die Eingliederung von Jugendlichen mit fremder Muttersprache durch aktive Teamarbeit besonders gefördert.

Die Vermittlung philatelistischer und thematischer Kenntnisse, sowie die Erstellung von Ausstellungsobjekten einzeln und in der Gruppe sind die Hauptziele. Das Jahr 2020 war leider von Absagen von verschiedenen Ausstellungen aufgrund von Covid-19 geprägt.

In Österreich wurden 2020 in Gmunden und St. Pölten zwei Ausstellungen durchgeführt. Die Hornsteiner Jungphilatelisten waren bei beiden Ausstellungen dabei.

Die Ergebnisse können sich sehen lassen:

Bei der Phila Toscana in Gmunden erhielten wir für 8 Exponate folgende Auszeichnungen:  
 Rang 3 = 2x Gold und einen Ehrenpreis  
 Rang 2 = 2x Gold und 2 Ehrenpreise, 2x Vermail  
 Rang 1 = 1x Groß-Vermail mit Ehrenpreis und 1x Vermail mit Ehrenpreis

Bei der ÖVEBRIA in St. Pölten waren wir sehr erfolgreich für unsere 5 Exponate erhielten wir folgende Auszeichnungen:  
 Rang 1 = 3x Gold mit 3 Ehrenpreisen  
 Rang 1 = 2x Groß-Vermail mit einem Ehrenpreis

Es sei erwähnt das die ÖVEBRIA in St. Pölten im Rang 1 die höchste Ausstellung in Österreich war.



**Gestürzt, ausgerutscht, hingefallen**

## Wer haftet?

Sowohl für öffentliche Straßen, als auch private Wanderwege, oder Skipisten gilt: Wenn bei der Benützung eines Weges jemand zu Schaden kommt, haftet dafür unter Umständen derjenige, der über diesen Weg verfügt.

Gerade im Herbst und Winter kommt es häufig zu Stürzen und Verletzungen bei der Benützung von Straßen oder Gehwegen, insbesondere, wenn diese schlecht gesichert oder nicht gekennzeichnet sind. In einem solchen Fall muss eventuell der Halter eines mangelhaften Weges für dadurch entstandene Schäden haften.

Diese sogenannte Wegehalterhaftung ist gesetzlich geregelt. Wir beantworten die wichtigsten Fragen zu diesem Thema:

### WAS IST EIN WEG?

Laut dem Gesetz ist ein Weg eine Landfläche, die von jedermann unter den gleichen Bedingungen für den Verkehr benützt werden darf. Darunter fallen vor allem sämtliche öffentliche Verkehrswege und Parkplätze, aber auch Flächen wie Mountainbike-Strecken, Skipisten oder private Wanderwege.

Es ist irrelevant, ob man den Weg zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto benutzt. Auch Trampelpfade und andere Wege, die durch längere Benützung entstehen, fallen darunter, unabhängig davon, ob sie künstlich angelegt wurden, oder nicht.

Zum Weg gehören außerdem alle Anlagen, die sich auf dem Weg befinden und dem Verkehr dienen. Das sind beispielsweise Brücken, Stützmauern, Stiegen, oder auch die Straßenbeleuchtung.

### WER IST HALTER DES WEGES?

Halter des Weges ist, wer die Kosten für die Errichtung und die Erhaltung trägt und darüber verfügen kann. Konkret geht es darum, dass der Wegehalter auch die Möglichkeit hat, Mängel am Weg zu beseitigen. Das Eigentum ist nicht unbedingt ausschlaggebend. Beispielsweise werden Landesstraßen meistens von den Ländern verwaltet, weshalb das jeweilige Land Wegehalter ist.

### WAS IST EIN MANGELHAFTER WEG?

Für die Haftung des Wegehalters muss der Weg, für den er verantwortlich ist, einen Mangel aufweisen. Das ist beispielsweise dann der Fall, wenn eine Straße uneben und nicht ausreichend beleuchtet ist, wenn ein Treppengeländer nicht ordentlich montiert wurde, wenn auf einem Weg nicht Schnee geräumt wurde oder Glatteis herrscht.

Selbstverständlich kommt es aber auf den jeweiligen Weg an, wie ein Mangel definiert wird. An eine Autobahn werden andere Anforderungen gestellt, als an einen Wanderweg. Es hängt auch davon ab, was dem Wegehalter zumutbar ist. So kann etwa bei einer Skipiste im Wald vom Skipistenhalter nicht erwartet werden, dass er jeden Baum am Pistenrand einzeln absichert.

### WOFÜR HAFTET DER WEGEHALTER?

Der Wegehalter bzw. Personen, die für ihn tätig werden, müssen den Mangel außerdem vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht haben. Grobe Fahrlässigkeit ist aber nur eine besonders auffallende Sorglosigkeit, es begründet also nicht

jedes Versehen gleich die Haftung des Wegehalters. Vor allem wenn der Mangel über lange Zeit besteht, kann das grob fahrlässig sein, beispielsweise, wenn über Jahre hinweg eine 10 cm hohe Erhebung des Asphaltbelags nicht beseitigt wird. Wenn darüber dann ein Fußgänger stürzt, haftet der Wegehalter für die Verletzungsfolgen, also insbesondere Behandlungskosten und Schmerzensgeld.

Gut zu wissen ist außerdem, dass man auch einen Schadenersatzanspruch hat, wenn aus einem Vertrag ein Schaden entsteht. Der Vertragspartner haftet dann auch für leicht fahrlässig herbeigeführte Schäden und nicht nur für grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Einen Vertrag schließt man beispielsweise ab, wenn man einen Pass für den Skilift kauft oder eine Autobahnmaut bezahlt. Dann kann man sich auch an seinen Vertragspartner wenden, etwa, wenn man sich beim Skifahren verletzt, weil die Piste nicht ordnungsgemäß präpariert ist.

### WOFÜR HAFTET ER NICHT?

Allerdings kann kein Schadenersatz vom Wegehalter verlangt werden, wenn ein Weg unerlaubterweise benutzt wird. Dass der Weg unerlaubt benutzt wird, muss dafür auch erkennbar sein, etwa durch Hinweisschilder. In einem solchen Fall handelt der Wegbenutzer/die Wegbenutzerin auf eigene Gefahr.

Die Haftung eines Wegehalters hängt also von vielen verschiedenen Faktoren ab. Um Schadenersatzansprüche nicht zu verlieren, sollte man stets sämtliche Hinweisschilder beachten und generell sorgfältig bei der Benützung eines Weges sein. So können Unfälle unter Umständen von vornherein vermieden werden.





## Das Burgenland feiert seinen 100. Geburtstag!

2021 feiert das Burgenland seine einhundertjährige Zugehörigkeit zur Republik Österreich. Dieses Ereignis lässt uns in die Geschichte unseres Bundeslandes zurückblicken.

Das Burgenland hat sich in den letzten 100 Jahren von einer der ärmsten Gegenden Europas zu einer Vorzeigeregion Österreichs und innerhalb der gesamten Europäischen Union entwickelt. Das Motto für das 100-Jahr-Jubiläum lautet „Wir sind 100“. Zusammen mit allen Burgenländern möchte man dieses Ereignis das ganze Jahr über feiern. Geplant sind einige Ausstellungen und Feste, die über das Jahr verteilt stattfinden sollen. Natürlich wird auf die derzeitige Situation Rücksicht genommen, um ein sicheres Beisammensein zu ermöglichen.

Die „100 Jahre Burgenland“-Jubiläumsausstellung auf der Friedensburg Schlaining, die danach in eine permanente Schau des „Hauses der Zeitgeschichte des Burgenlands“ übergehen wird, ist nur eines der vielen Highlights, die uns erwarten. Die renovierte Burg wird voraussichtlich im Sommer 2021 wiedereröffnet. Die Jubiläumsausstellung trägt das Motto „Wir machen Geschichte“ und wird von dem renommierten Professor für Zeitgeschichte Oliver Rathkolb geführt. Alle Burgenländer werden aufgerufen, aktiv mitzumachen und Teil des Jubiläums zu sein. Für die „Jahrhundertschau“ werden auf der Online-Plattform [www.wirsind100.at](http://www.wirsind100.at) historische Fotos, Filme, Postkarten, Briefe, Tagebücher oder sonstige Objekte aus Privatarchiven gesucht.

Sollten Sie also passende Fotos oder Dokumente dazu haben, können Sie diese gerne auf [www.wirsind100.at](http://www.wirsind100.at) hochladen!

Zusammen mit burgenländischen Weinbetrieben wurde an einer Jubiläumswein-Kollektion gearbeitet. Insgesamt wurden 208 Weine eingesandt, die anschließend von einer fachkundig besetzten Jury anhand einer Blindverkostung bewertet wurden. Die Kollektion wird Anfang 2021 samt speziellen Etiketten und Verpackungen präsentiert.

Wir freuen uns zusammen mit Ihnen 100 Jahre Burgenland und 750 Jahre Hornstein zu feiern!

## EIN ERSTER ÜBERBLICK ÜBER DIE DERZEIT GEPLANTEN HIGHLIGHTS IM JUBILÄUMSJAHR:

- **Ende 2020: Beginn Schulprojekte der Bildungsdirektion**  
Start eines Zukunftswettbewerbs für Schülergruppen zu den Themen Gesellschaft, Freizeit und Klima sowie Auseinandersetzung mit Geschichte und Entwicklung des Burgenlandes jedes einzelnen Schülers.
- **1.1.2021: Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker**  
Übertragen im ORF 2
- **25.1.2021: Landtagsondersitzung**
- **Jänner 2021: Präsentation der Jubiläumsweinkollektion**
- **Februar/März 2021: Sonderausstellung über die Amerikawanderung im Landesmuseum**  
In Abstimmung mit der Jubiläumsausstellung in Schlaining wird in Eisenstadt die Geschichte der burgenländischen Auswanderer gezeigt.
- **Ausstellungen in der Landesgalerie**  
Im Jubiläumsjahr stehen besondere Schauen über das ganze Jahr verteilt auf dem Programm. Neben einer Sepp-Laubner-Personale sind auch die Künstlergruppe Burgenland und Birgit Sauer zu sehen.
- **Sommer 2021: Eröffnung Jubiläumsausstellung Schlaining**
- **Ende Juni 2021: Themenschwerpunktwoche in allen Schulen**
- **November 2021: Ausstellung mit Fotos aus dem Landesarchiv in der Galerie Westlicht in Wien mit darauffolgender Wanderausstellung durch das Burgenland**  
Das burgenländische Landesarchiv besitzt einen Schatz an historischen Fotos. Diese werden in einer der bedeutendsten Fotogalerien Europas in der Galerie Westlicht in Wien gezeigt. Nach der Ausstellung in Wien werden die Fotos 2022 in diversen Institutionen im Burgenland von Nord bis Süd gezeigt, um sie möglichst vielen Burgenländern zugänglich zu machen.
- **14. 11.2021: Einmaliger Landesfeiertag mit Festakt**

Alle Veranstaltungen finden vorbehaltlich und konform mit geltenden Covid-Maßnahmen statt.

## Online LESUNG – ADVENT, ADVENT die Mama (b)rennt

### Ein gemeinsamer Abend – Unterhaltung mit Mehrwert!

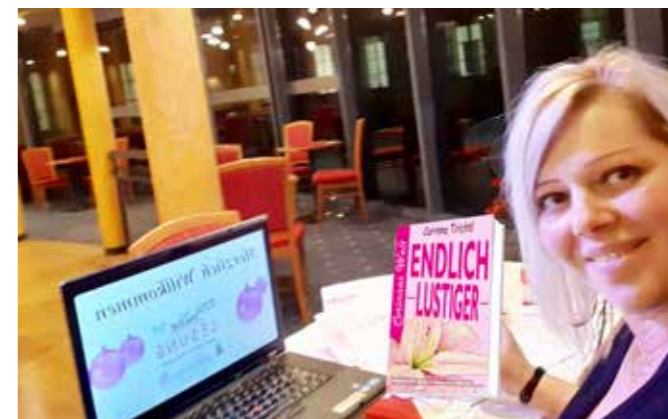
Am Mittwoch, 16. Dezember 2020 veranstaltete das Bildungs- und Kommunikationszentrum HAUS DER BEGEGNUNG in Eisenstadt eine online LESUNG mit der Autorin Corinna Trichtl.

Die TeilnehmerInnen wurden via ZOOM Meeting eingeladen zu einer etwas anderen Mitmach- und Diskussionslesung. Es wurde gelesen, diskutiert, gelacht und sich über einen Gewinn gefreut.

„Ich bin begeistert, wie eine online Veranstaltung doch auch geprägt von Emotionen sein kann – trotz Computer – funktioniert es, dass man via Internet einen kommunikativen Abend gemeinsam verbringt. Wenn ich auch etwas wehmütig alleine in der schönen Cafeteria geses-

sen bin, war ich überwältigt von den netten Reaktionen und dem Applaus via Kameras am Ende der Veranstaltung. Körperlich müssen wir uns zwar derzeit distanzieren, aber die emotionale Nähe darf keinesfalls zu kurz kommen. Und genau deshalb habe ich mich entschieden meine Lesung online zu machen.“ berichtet Corinna Trichtl von diesem außergewöhnlichen Abend.

Die TeilnehmerInnen mussten gut aufpassen, denn am Ende gab es eine Gewinnspielfrage zu beantworten. Zu gewinnen gab es den brandneuen Kunstkalender 2021 der Autorin, die auch künstlerisch tätig ist und ihr Atelier Corrylnna ART erst heuer in Eisenstadt, Prospertengasse 1/5 eröffnet hat.



## AUS DEM STANDESAMT

### GEBURTSTAGE FEBRUAR 2021

Huriye Hakkan	55 Jahre
Johann Kaltzin	70 Jahre
Anneliese Wolf	65 Jahre
Gertrude Kaltzin	75 Jahre
Marion Marusek	50 Jahre
Jordanka Spiess	65 Jahre
Hildegard Szinovatz	75 Jahre
Helmut Trapichler	80 Jahre
Gabriele Pinczolits	50 Jahre
Herta Schwarcz	80 Jahre
Irmgard Tschach	65 Jahre
Sami Duran	75 Jahre
Christine Wagner	70 Jahre
Dr. Rudolf Novak	65 Jahre
Ernst Várady	65 Jahre
Dusan Krausko	65 Jahre
Claudia Schobl	55 Jahre
Stefan Kutsenits	50 Jahre

Heinrich Ruf	70 Jahre
Ing. Alfred Rumpler	70 Jahre
Elisabeth Paukovits	55 Jahre
Anna Zrim	75 Jahre
Peter Pfister	50 Jahre
Rajko Vitorovic	50 Jahre
Isabella Egger-Wolf	55 Jahre

### GEBURTEN 16.12.2020 BIS 20.01.2021

Niklas Mosburger  
Adalet Duran

### STERBEFÄLLE 16.12.2020 BIS 20.01.2021

Franz Rauner  
Anna Halwax

### HOCHZEITSJUBILÄEN JÄNNER 2021

25 Jahre Silvia und Herbert Scheck

# LASS' LOS & LEBE LEICHTER!

Durch Ausmisten zu mehr Wohlbefinden

In diesem Vortrag erfährst du, wie du die Kraft des Loslassens für dich nutzen kannst, um mehr Leichtigkeit und Wohlbefinden in dein Leben zu bringen.

FÜHLST DU DICH OFT  
**GESTRESST?**

WEIßT DU MANCHMAL NICHT, WAS  
**ALS NÄCHSTES TUN?**

WIRD DIR MANCHMAL EINFACH  
**ALLES ZU VIEL?**

**ONLINE-VORTRAG  
VON JULIA WURTH**

TRAINERIN FÜR PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG,  
BEWUSSTSEINS- & MENTALTRAINERIN

**MITTWOCH, 17. FEBRUAR  
19:30-20:30**



ANMELDUNG BIS 10. FEBRUAR UNTER [OFFICE@JULIAWURTH.AT](mailto:OFFICE@JULIAWURTH.AT)  
DIE TEILNAHME IST KOSTENLOS, EINE ANMELDUNG JEDOCH ERFORDERLICH

## ÖFFNUNGSZEITEN



### BÜRGERSERVICESTELLE

Rathausplatz 1

**MO bis DO** 7:00 – 12:00 Uhr  
**FR** 7:00 – 18:00 Uhr

T 02689 2225

E [post@hornstein.bgld.gv.at](mailto:post@hornstein.bgld.gv.at)

Fachgespräche nur nach telefon. Terminvereinbarung.

### ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Industriegasse II/10

**MI** 16:00 – 19:00 Uhr  
**FR** 16:00 – 19:00 Uhr  
**SA** 8:00 – 13:00 Uhr

► **Berechtigungskarte nicht vergessen!**

BMV-Mülltelefon: 08000 806 154

Umweltdienst Bgd.: 02612 42120-0

Entsorgung der Abfälle gemäß des Burgenländischen Müllverbandes und  
Umweltdienstes Burgenland.

### KINDERGARTEN / KRIPPE

Schulgasse 10

**MO bis FR** 6:45 – 17:00 Uhr

T 02689 2226-33

E [kindergarten@hornstein.bgld.gv.at](mailto:kindergarten@hornstein.bgld.gv.at)

### HORT - BETREUUNG

**MO bis FR** 7:00 – 7:45 Uhr  
(Frühbetreuung)  
11:45 – 17:00 Uhr

T 02689 2226-33

E [kindergarten@hornstein.bgld.gv.at](mailto:kindergarten@hornstein.bgld.gv.at)

### ELEKTRO-ORTSBUS

**MO bis FR** 7:00 – 17:00 Uhr

Juli & August, schulfreie- und Ferientage:

**MO bis FR** 8:00 – 13:00 Uhr

T 0664 8720207

### BÜCHEREI

Forsthaus Dachgeschoß

**MO & MI** 16:00 – 19:00 Uhr  
**SA** 9:00 – 12:00 Uhr

Aufgrund von COVID-19 bitten wir Sie gegebenenfalls aktuelle Öffnungszeiten direkt nachzufragen.



IMPRESSUM Herausgeber und für Layout und Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Hornstein, Rathausplatz 1 | A-7053 Hornstein  
Druck: Liebenprint Grafik Repro Druck GmbH | Fotocredits: Gemeinde Hornstein, Josef Siffert, Judith Wolf | Bildermacherin

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unserer Website gleichermaßen angesprochen fühlen. Wir danken für Ihr Verständnis.